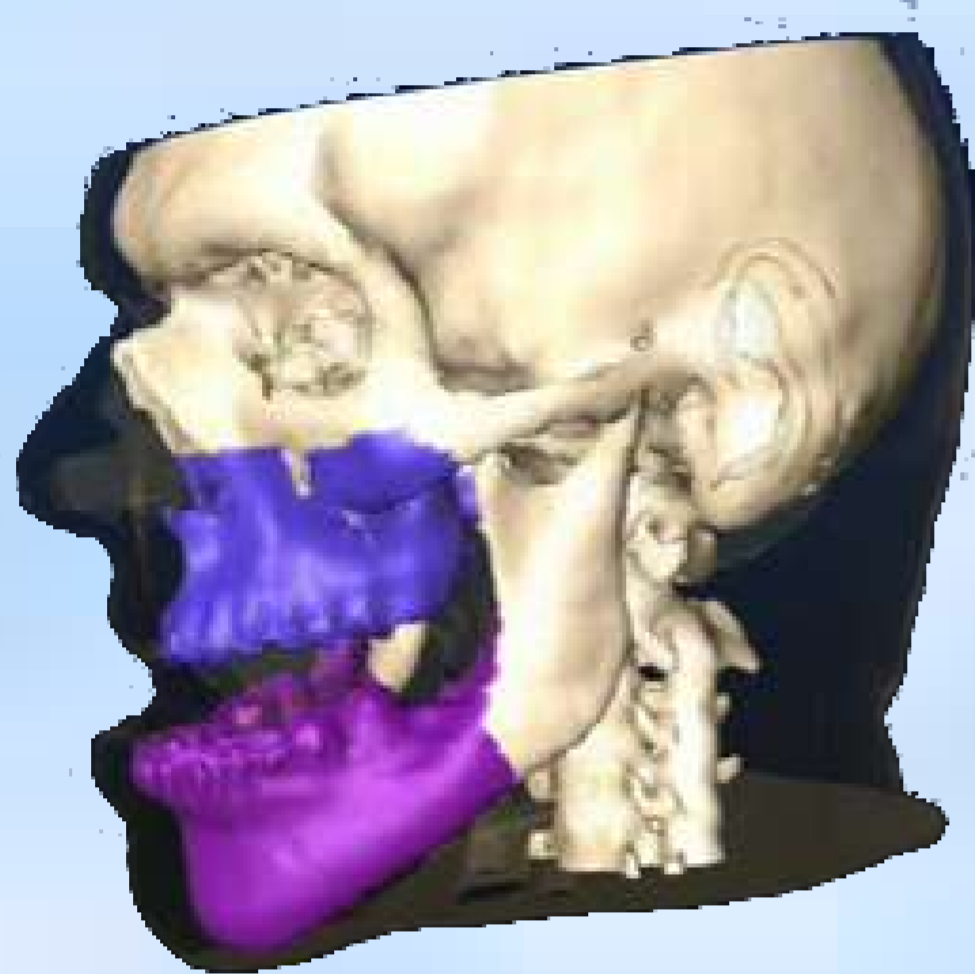


# Der virtuelle Mensch

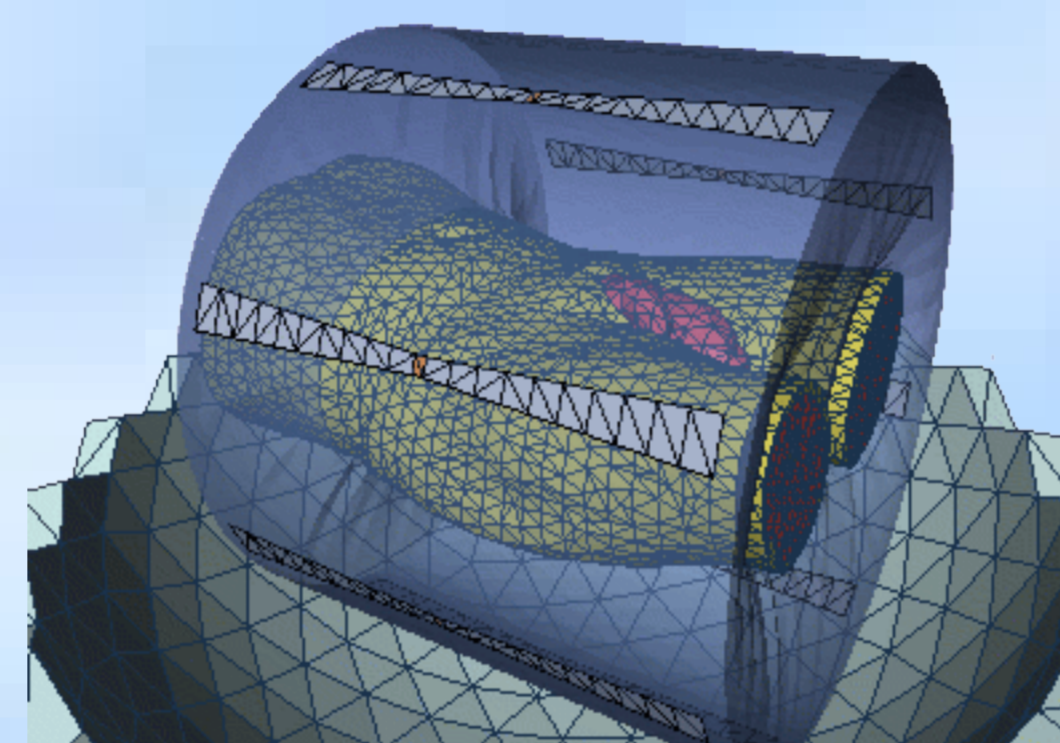
Der 30. Deutsche Evangelische Kirchentag findet vom 25.-29. Mai in Hannover statt. Auf dem Messegelände wird es eine Themenhalle *Kunst-Bildung-Wissenschaft* geben, die Präsentationen und Ausstellungen zum Thema beherbergt. Eine dieser Ausstellungen beherbergt das Thema *Der virtuelle Mensch - mathematische Modelle des menschlichen Körpers*.

"Der virtuelle Mensch" zeigt den Einsatz moderner mathematischer Methoden in den Lebenswissenschaften anhand dreier exemplarischer Bereiche. Es wird der Weg von der Problemstellung zum mathematischen Modell des Menschen bis hin zur Visualisierung der Ergebnisse gezeigt. Virtuell lassen sich so chirurgische Eingriffe planen, Therapien optimieren oder Wirkstoffe dosieren, bevor sie Realität werden.

Dabei werden nicht nur die Möglichkeiten und Erfolge thematisiert, sondern auch die Herausforderungen, Grenzen und offenen Fragen, die aus der Individualität und der schier Komplexität der Schöpfung resultieren.

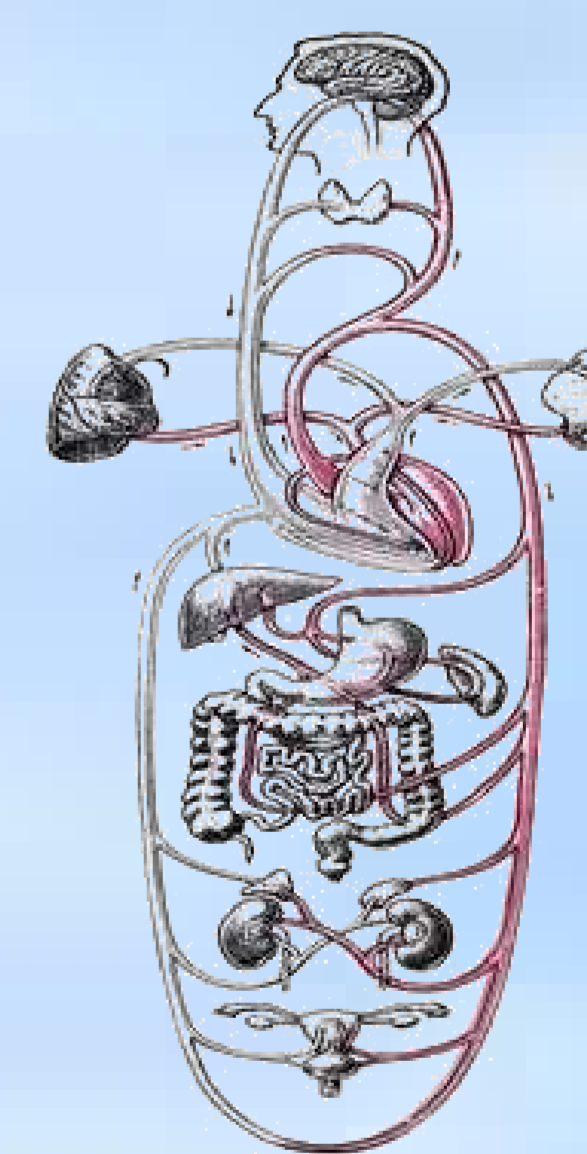


**Mund-Kiefer-Gesichts-Chirurgie**



**Krebstherapie  
Hyperthermie**

Interaktive Exponate laden die Besucher/innen ein, einen Zugang zu komplexen Sachverhalten zu finden. Junge Wissenschaftler/innen illustrieren anhand von Exponaten, Schautafeln und Videosequenzen die Thematik und diskutieren mit den Besucher/innen zum Thema "Modell und Wirklichkeit".



**Medikamentenentwicklung**

Hannover



25.-29. Mai 2005



Daniel Baum, Peter Deuffhard, Evelyn Dittmer, Susanne Gerber, Hans-Christian Hege, Wilhelm Husinga, Hans-Eberhard Koralewski, Hans Lamecker, Andre Massing, Johannes Schmidt-Ehrenberg, Marcus Weber, Martin Weiser, Andrea Weisse, Stefan Zachow.

